

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



mittwoch, 10. november 1971

blatt 3173

hochschul-jubilaeumsstiftung:

ueberreichung der foenderungsmittel naechste woche

6 wien, 10.11. (rk) fuer das jahr 1971 schuettet die hochschul-jubilaeumsstiftung der stadt wien die hoechste bisher registrierte jahressumme an foenderungsmittel aus : 3,7 millionen schilling gehen an insgesamt 47 institute und einzelpersonen. es ist dies bereits das sechste mal, dass die stiftung wissenschafts- und forschungsfoerdernd in erscheinung tritt.

in anwesenheit des bundespraesidenten wird der praesident der stiftung, buergermeister felix s l a v i k , die foenderungsmittel kommenden mittwoch im rahmen einer feier ueberreichen.

geehrte redaktion !

zu der ueberreichung der foenderungsmittel 1971 aus der hochschul-jubilaeumsstiftung der stadt wien laden wir sie herzlich ein.

zeit: mittwoch, 17. november, 16.50 uhr.

ort: universitaet wien, grosser festsaal, 1, dr. karl lueger-ring 1.

0955

Leopoldine gloeckel zum gedenken

2 wien, 10.11. (rk) auf den 12. november faellt der 100. geburts-
tag der lehrerin und politikerin leopoldine g l o e c k e l ,
die 1871 in wien geboren wurde.

nach dem besuch der volksschule nahm sie privatunterricht,
legte die matura ab und besuchte die lehrerinnenbildungsanstalt.
von 1893 bis 1934 war sie handarbeits- und berufsschullehrerin.
als junge lehrerin lernte sie den gleichfalls als lehrer taetigen
otto gloeckel kennen, der spaeter zuerst als staatssekretaer,
dann als geschaeftsfuehrender praesident des wiener stadtschulrats
die erste grosse schulreform durchfuehrte. leopoldine gloeckel
war zuerst in der allgemeinen frauenbewegung taetig, wandte sich
aber bald der sozialdemokratischen partei zu und wurde mitglied
des ''frauenzentralkomitees der sozialdemokratischen partei''.
ebenso war sie in der fuersorgebewegung taetig und war vize-
praesidentin des fuersorgeverbandes ''societas''. als oeffentliche
funktionaerin war sie von 1919 bis 1934 gemeinderaetin und landtags-
abgeordnete von wien. hier war sie in der wohlfahrtskommission,
im jugendhilfswerk und in der schlichtungsstelle der gemeinde wien
in meidlung taetig. leopoldine gloeckel bemuehte sich insbesondere
um die hausgehilfinnen und gruendete auch eine fortbildungsschule
fuer diese, deren leitung sie uebernahm. selbstverstaendlich war
sie eine begeisterte mitarbeiterin ihres mannes am werk der wiener
schulreform und unterstuetzte diese durch zahlreiche fachartikel
und vortraege. auch in der wochenzeitschrift ''die frau'' erschienen
zahlreiche arbeiten von ihr. leopoldine gloeckel wurde in den
februartagen 1934 sofort verhaftet und war einige zeit in polizei-
gewahrsam. den ploetzlichen und schmerzvollen tod ihres mannes im
jahre 1935 hat sie nur sehr kurz ueberlebt. sie starb am
21. mai 1937.

0934

drei jungbuergenfeiern im november

1 wien, 10.11. (rk) naechste woche findet die erste der drei jungbuergenfeiern des jahres 1971 in wien statt. die drei feiern haben denselben ablauf und finden alle im burgtheater statt. nach einer musikalischen einleitung spricht buergermeister felix s l a v i k zu den jungbuergern, danach folgt die bundeshymne, und schliesslich beginnt die theaterauffuehrung. gegeben wird ''das geheimnis des grauen hauses'' von johann nestroy.

die jungen wienerinnen und wiener des jahrgangs 1951 wurden vom landesjugendreferat angeschrieben und konnten sich per antwortkarte zur jungbuergenfeier anmelden. rund 3.000 von ihnen haben davon gebrauch gemacht. die feiern finden am 15., 16. und 26. november jeweils um 19 uhr statt.

geehrte redaktion !

zur teilnahme an einer dieser drei jungbuergenfeiern laden wir sie herzlich ein. das landesjugendreferat wien (herr hartmann, tel. 42 800, klappe 2745 durchwahl) wird ihnen auf wunsch gerne karten uebermitteln.

0930

neues dienststellen- und telephonverzeichnis

3 wien, 10.11. (rk) die stadt wien hat das ''dienststellen- und telephonverzeichnis'', ausgabe 1971, aufgelegt. das buch ist in der drucksortenstelle der stadthauptkasse, 1, rathaus, 7. stiege, hochparterre, tuer 103, um 46 schilling erhaeltlich.

0935

haus des buches: "50 jahre burgenland"

5 wien, 10.11. (rk) die wiener staedtischen buechereien haben zusammen mit dem kulturreferat der burgenlaendischen Landesregierung eine veranstaltung "50 jahre burgenland" organisiert, die kommenden mittwoch im haus des buches stattfindet. bundesminister dr. fred s i n o w a t z (bis vor kurzem burgenlaendischer kulturlandesrat) haelt eine ansprache, burgschauspieler helmut j a n a t s c h wirkt ebenso mit wie die tamburizza-kapelle klingenbach. der eintritt ist frei.

geehrte redaktion !

zu der veranstaltung "50 jahre burgenland" laden wir sie herzlich ein.

zeit: mittwoch, 17. november, 19.30 uhr.

ort: haus des buches, 8, skodagasse 20.

0954

brennender fernschapparat

7 wien, 10.11. (rk) in der wohnung nummer 9 des hauses, 9, heiligenstaedter strasse 6, geriet dienstag gegen 21 uhr ein schadhafter fernsehapparat in brand. die flammen griffen auf den fernsehtisch und einen stoss zeitschriften ueber. die versuche des wohnungsinhabers franz s c h a n e r, den brand selbst zu loeschen, scheiterten infolge des starken qualms. die darauffolgende alarmierte feuerwehr musste schweren atemschutz anlegen, konnte jedoch das feuer rasch loeschen. der wohnungsinhaber, seine frau und der zehnjaehrige sohn konnten die verqualmte wohnung rechtzeitig verlassen.

0956

fuer die zeit der fussgaengerzone innere stadt:

halber heldenplatz und innerer burghof werden blaue zone

8 wien, 10.11. (rk) zwischen dem 27. november und dem 2. jaenner 1972 werden der innere burghof (franzensplatz) und die der ringstrasse naeher gelegene haelfte des heldenplatzes in kurzparkzonen umgewandelt. mit dieser massnahme soll ein ausgleich fuer die infolge der fussgaengerzone verloren gehenden parkmoeglichkeiten in der wiener city geschaffen werden.

waehrend der abschlussverhandlungen zwischen buergermeister felix slavik und dem wiener kammerpraesidenten otto mittlerer war bekanntlich vereinbart worden, an die burghauptmannschaft respektive das bautenministerium mit der bitte heranzutreten, den heldenplatz und den inneren burghof, die beide in der verwaltung des bundes stehen, als ergaenzung fuer die fussgaengerzonenregelung in kurzparkzonen umzuwandeln. das bautenministerium und die burghauptmannschaft haben dieser bitte mit einer einschraenkung entsprochen: zufolge einer vertraglichen vereinbarung mit dem kongresszentrum muss der bund fuer veranstaltungen des kongresszentrums in der hofburg den heldenplatz als parkflaeche zur verfuegung stellen. da aber nach den bisherigen abmachungen im dezember keine groesseren veranstaltungen im kongresszentrum zu erwarten sind, wird man aller voraussicht nach lediglich mit dem an das kongresszentrum anschliessenden teil des heldenplatzes fuer diesen zweck das auslangen finden. daher wird es nun moeglich sein, die zweite haelfte des heldenplatzes und den inneren burghof zur gaenze in temporaere kurzparkzonen umzuwandeln. damit kann ein wesentlicher beitrag zur entspannung der parkplatzsituation in der wiener city geleistet werden.

"vienna gloriosa" nun nach los angeles

9 wien, 10.11. (rk) wegen des ausgezeichneten erfolges, den die ausstellung "vienna gloriosa" in chicago und auf der expo in montreal erzielen konnte, erging an die stadt wien die einladung, die schau auch im "california museum of science and industry" in los angeles zu praesentieren. die ausstellung soll, wie bisher in zusammenarbeit mit dem wifi, vom 18. februar bis 23. april 1972 in los angeles gezeigt werden. fuer diese praesentation bewilligte der tiefbauausschuss des gemeinderates mittwoch 2,5 millionen schilling und beauftragte das architektenbueno requat und reinthaller mit der durchfuehrung.

1045

schafbergbad, ottakringer bad:

fertigteile fuer flugdaecher

11 wien, 10.11. (rk) das neue schafbergbad, das im kommenden jahr den betrieb aufnehmen soll und mit einer gesamtwasserflaeche von 2.500 quadratmeter zu den groessten und attraktivsten wiener sommerbaedern gehoeren wird, waechst planmaessig weiter: der hochbauausschuss des wiener gemeinderates vergab mittwoch die lieferung und montage der stahlbetonfertigteilarbeiten fuer die flugdaecher des neuen bades. diese werden auf runden saeulen stehen und die freistehenden kaestchen ueberdecken.

gleichzeitig wurden verschiedene arbeiten vergeben, die der letzten ausbauetappe des ottakringer bades dienen. bekanntlich erhaelt das bad noch ein neues umkleidegebäude und ein weiteres freibecken.

1057

verbesserung der wirtschafisstruktur:

drei neue betriebsbaugelbiete

10 wien, 10.11. (nk) drei neue betriebsbaugelbiete sollen in den naechsten jahren erschlossen werden, um dem grossen interesse ansiedlungswilliger unternehmen gerecht zu werden. es handelt sich um die gebiete erdberger mais (83,7 hektar) nahe dem fleischzentrum st. marx, simmeringer haide (41,2 hektar) oestlich vom e-werk, und ''siemens-areal'' zwischen siemensstrasse und leopoldauer strasse im 21. bezirk (49,9 hektar). die aufschliessung dieser gebiete wurde mittwoch vom tiefbauausschuss und vom hochbauausschuss des wiener gemeinderats grundsuetzlich genchmigt. gleichzeitig wurden dafuer sachkredite in der gesamthoche von 285,5 millionen schilling bewilligt.

erhebungen ergaben einen langfristigen, jaehrlichen flaechenbedarf von rund 75 hektar fuer die ansiedlung neuer betriebe, die der verbesserung der wirtschaftlichen struktur wiens dienen. 1968 ist ein programm zur erschliessung von industrieansiedlungsflaechen in angriff genommen worden, das in der ersten etappe bis 1972 die aufschliessung von 100 hektar mit einem finanziellen aufwand von 280 millionen schilling vorsieht. die zweite aufschliessungsetappe, die im dezember 1970 vom gemeinderat beschlossen wurde, sieht die bereitstellung von weiteren 77,5 hektar mit einem kostenaufwand von 128,4 millionen schilling vor. diese flaechen reichen aber bei weitem nicht aus, um den bedarf der wiener wirtschaft zu decken, so dass zusaetzlich betriebsbaugelbiete erschlossen werden muessen.

1056

tagung der oesterreichischen jugendamtspychologen

12 wien, 10.11. (rk) im wiener rathaus begann mittwoch die fuer drei tage angesetzte 18. arbeitstagung der oesterreichischen jugendamtspychologen. die hauptthemen der tagung sind: "kognitive foerderung des kleinkindes", "jugendwohlfahrtspflege und drogenmissbrauch" sowie "verhaltensmodifikation bei kindern und jugendlichen".

haupteck dieser veranstaltung wird es sein, durch diskussion und erfahrungsaustausch empfehlungen auszuarbeiten und damit zur loesung verschiedener aktueller fragen beizutragen. fuer donnerstag ist ein empfang im rathaus vorgesehen, bei dem wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i die aus allen bundeslaendern kommenden tagungsteilnehmer in vertretung des buergermeisters begruessen wird.
1138

preisguenstige gemuese- und obstsorten

14 wien, 10.11. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karfiol 4 bis 5 schilling, karotten 5 schilling je kilogramm, glassalat 3 bis 3.50 schilling.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 7 bis 8 schilling, birnen (italienisch) 8 schilling, weintrauben (tuerkisch) 9 bis 10 schilling, mandarinen (tuerkisch) 9 bis 10 schilling je kilogramm.
1146

veranstaltung des vereines fuer geschichte der stadt wien

4 wien, 10.11. (rk) im rahmen des vortragsprogramms des vereines fuer geschichte der stadt wien spricht freitag, den 12. november, um 18 uhr, hochschuldozent dr. herbert m a t i s ueber das thema: "grundzuege der wirtschaftlichen entwicklung wiens und der donaumonarchie 1848 - 1918."

der vortrag findet bei freiem eintritt im vortragssaal des amtshauses, 8, friedrich schmidt-platz 5 (souterrain), statt.
0936

investition und expansion:

buergenmeister slavik bei boehler

15 wien, 10.11. (rk) mittwoch vormittag besuchte buergenmeister felix s l a v i k auf einladung des vorstandes das werk wien der firma gebrueder boehler. der buergenmeister wurde von generaldirektor dr. adolf b a y e r und generaldirektor-stellvertreter doktor alfred m i k e s c h ueber die konzernlage informiert und absolvierte einen rundgang durch das werk, das boehler im vorjahr uebernommen hat. (es handelt sich um die anlagen der ehemaligen trauzl und hofherr-schranz ag.)

generaldirektor dr. bayer schilderte die derzeitige lage des verstaatlichten boehlerkonzerns (16.500 arbeitnehmer, umsatz 1970: 5 milliarden schilling). der konzern verfuegt ueber eine reihe von tochtergesellschaften und beteiligungen von duesseldorf bis istanbul. vor kurzem wurden erst zwei betriebe zur erzeugung von pressluftgeraeten erworben, weil auf diesem sektor die kapfenberger produktion der auftraglage nicht mehr gerecht werden konnte. diese beiden betriebe finden sich in turin und lyon.

das investitionsvolumen des konzerns ist stark steigend: im durchschnitt lag es von 1960 bis 1969 bei jaehrlich 130 millionen schilling, steigerte sich in den letzten beiden jahren und wird 1972 wahrscheinlich mehr als 300 millionen betragen. im wiener werk, das nach den erklarungen des vorstandes als ''restlos abgewirtschafteter betrieb'' uebernommen wurde, hat der vorstand bisher investitionen fuer 33 millionen schilling bewilligt. fuer 1972 sind weitere 31 millionen schilling vorgesehen, darueber hinaus wird der bau einer neuen fabrik zur erzeugung von gesteinsbohrern und arbeitswerkzeugen mit einem finanzbedarf von 65 millionen schilling projektiert.

buergenmeister slavik erkundigte sich nach den wirtschaftlichen auswirkungen der neuen politischen konstellation zur volksrepublik china. generaldirektor dr. bayer erklaerte dazu, fuer boehler habe china in den dreissigerjahren zu den hauptkunden gehoert, und sowohl 1967 als auch 1968 seien grosse auftraege aus china gekommen. vor

kurzem habe boehler erst einen auftrag ueber fabrikate zur kraftwerksausruestung im umfang von rund 35 millionen schilling aus der volksrepublik china erhalten.

nach dem rundgang durch das werk wien dankten dr. bayer und dr. mikesch dem buergermeister herzlich fuer seinen besuch und gaben ihrer ueberzeugung ausdruck, dass die vielfach dokumentierte industriefreundliche haltung der stadtverwaltung sich auch auf die probleme und wuensche des boehlerkonzerns auswirken werde.

1240

wiener naturwacht im rathaus

16 wien, 10.11. (rk) nach der arbeitsbesprechung anlaesslich des wiener naturwachttreffens 1971 begruesste am mittwoch vize-buergermeister gertrude froehlich-sandner die teilnehmer des treffens namens der stadtverwaltung. waehrend des anschliessenden abendessens im rathauskeller sorgte die lainzer jagdmusik fuer musikalische unterhaltung.

1447

floriani-plakette fuer stadtrat hintschig

17 wien, 10.11. (rk) der oesterreichische bundesfeuerwehrverband, dem saemtliche feuerwehren oesterreichs ang hoeren, hat stadtrat dkfm. alfred hintschig die floriani-plakette in silber verliehen. polizeipraesident josef holau bek uebergab mittwoch in seiner eigenschaft als praesident des bundesfeuerwehrverbandes dem stadtrat, zu dessen ressort auch die wiener feuerwehr gehoert, die auszeichnung und wuerdigte dabei, dass sich hintschig nicht nur um die wiener, sondern um alle oesterreichischen feuerwehren grosse verdienste erworben hat.

1501

wasser wird knapp

13 wien, 10.11. (rk) das wasser fuer wien wird knapp. das ende der trockenperiode in ganz europa ist derzeit nicht abzusehen. die wiener wasserwerke haben bereits beim landwirtschaftsministerium die erteilung des notkonsens beantragt, um damit zusaetzliche wassermengen aus den steirischen quellgebieten in die erste hochquellenleitung zufuehren zu koennen.

innerhalb weniger stunden erteilte das ministerium mittwoch mittag den notkonsens. das bedeutet: aus dem quellgebiet der schneealpe koennen taeglich 25.920 kubikmeter - das sind 300 liter/sekunde mehr wasser als bisher entnommen werden. dieser ''entsatz'' aus den ''siebenquellen'' wurde notwendig, weil die quellschittungen infolge fehlender niederschlaege und ebenso die wassergewinnung aus den grundwasserwerken nussdorf und lobau derzeit staendig rueckklaeufig sind. die summe der jaehrlichen niederschlagsmenge liegt vom jahresanfang bis heute beim hochschwab bei 640 millimeter (gegenueber 1400 millimeter in einem ''normalen'' jahr) und im bereich rax - schneeberg bei 600 millimeter (gegenueber 1300 millimeter), also um mehr als die haelfte niedriger. diese niederschlaege sind ueberdies grossteils in der ersten haelfte des jahres gefallen, auf die ein sommer mit langer trockenheit folgte. die donau hat mit etwa einem meter einen extrem niederen wasserstand.

derzeit werden in wien bereits mehr als 10 prozent wasser mehr verbraucht, als aufgebracht werden kann. die juengste wasserbilanz: tagesverbrauch 534 millionen liter, anlieferung aus den quellen und aus den grundwasserwerken 462 millionen liter. der vorrat in den reservebehaeltern liegt derzeit bei 861 millionen liter, diese reserve muss jedoch bereits angegriffen werden.

die staedtischen dienststellen wurden bereits angewiesen, mit dem wasser zu sparen. das betrifft insbesondere die strassenreinigungsfahrzeuge.

darueber hinaus appelliert stadtrat kurt h e l l e r an die wiener bevoelkerung, mit dem wasser so sparsam wie nur moeglich umzugehen. dies ist trotz der mit hilfe des notkonsens zusaetzlich gewonnenen wassermenge erforderlich. insbesondere sollten undichte stellen und rohrgebrechen unverzueglich behoben werden, wie es auch der gesetzlichen vorschrift entspricht. jeder sollte im eigenen wirkungsbereich darauf sehen, dass kein wasser vergeudet wird.

graphik-ausstellung im kulturamt

19 wien, 10.11. (rk) im ausstellungsraum des kulturamtes der stadt wien eroeffnete mittwoch nachmittag vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine ausstellung, in der die neuerwerbungen der letzten beiden jahre auf dem gebiet der graphik gezeigt wurden. 43 werke sind bis zum 3. dezember zu sehen. an der vernissage der ausstellung nahmen auch gemeinderat prof. ludwig s a c k m a u e r und der fruehere niederoesterreichische kulturlandesrat prof. emil k u n t n e r teil.

in der ausstellung (ihr ist im september eine exposition ueber die neuerwerbungen an oelbildern vorangegangen) finden sich graphiken von georg e i s l e r , albert paris g u e t e r s - l o h , rudolf h a u s n e r , peter p a l f f y , joachim w a h l und anderen.

die daten der ausstellung:

''neuerwerbungen 1970/71 - graphiken''

11. november bis 3. dezember 1971

ausstellungsraum des kulturamtes

8, friedrich schmidt-platz 5

montag bis freitag 10 bis 16 uhr

freier eintritt.

1740

kinder zuendelten

18 wien, 10.11. (rk) in der wohnung wien 21, robert lach-gasse 1-3, 24. stiege, tuer 3, haben der dreijaehrige christian und der vierjaehrige wolfgang b r o z mittwoch gegen 8 uhr frueh im kinderzimmer mit zuendhoelzern gespielt und dabei eine bettdecke angezuendet. erst als das feuer auf moebelstuecke uebergriff und stark rauchte, weckten die beiden kinder ihre schlafende mutter, anneliese broz. die frau brachte die beiden kinder zu nachbarn und alarmierte die feuerwehr, die den brand rasch loeschte. die einrichtung des kinderzimmers wurde allerdings von den flammen grossteils zerstoert.

1611